



Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Jurybegründung

RECOU aus Getreidespelzen

Die Fachjury des Deutschen Nachhaltigkeitspreises Produkte zeichnet in diesem Jahr Produkte aus, die in einem der fünf Transformationsfelder (Klima, Ressourcen, Natur, Gesellschaft und Wertschöpfungskette) durch konkrete Beiträge zur nachhaltigen Transformation überzeugen.

Im Mittelpunkt stehen die im Wettbewerb dargelegten ökologischen und sozialen Leistungen der Produkte. Bewertet wird, inwieweit sie etwa Ressourcen schonen, Emissionen verringern, Kreisläufe fördern, soziale Verantwortung stärken oder nachhaltigere Konsum- und Produktionsweisen ermöglichen. Die Jury berücksichtigt sowohl belegte Wirkungen als auch nachvollziehbar begründete Potenziale sowie Innovationskraft, Skalierbarkeit, Vorbildfunktion und langfristige Wirkung.

In einem zweistufigen Verfahren beurteilt die Jury die eingereichten Produkte anhand dieser Kriterien. Die Auszeichnung würdigt die jeweils bewerteten Leistungen und ist keine umfassende Zertifizierung der Nachhaltigkeit eines Produkts.

Mit „**RECOU aus Getreidespelzen**“ hat die **PROSERVATION GmbH** eine Materialtechnologie entwickelt, die landwirtschaftliche Reststoffe zu formbaren Naturwerkstoffen verarbeitet. Als Rohstoff dienen regional verfügbare Getreidespelzen, die für Anwendungen unter anderem in Verpackung, Bestattung, Akustik und Design eingesetzt werden können. Damit werden bestehende Reststoffströme für neue stoffliche Anwendungen erschlossen.

Die Jury würdigt insbesondere den Ansatz, bislang gering genutzte Agrarreststoffe in einen vielseitig einsetzbaren Werkstoff zu überführen. Positiv bewertet sie die Möglichkeit, damit in unterschiedlichen Anwendungen fossile oder ressourcenintensive Materialien zu ersetzen. Auch die regionale Rohstoffbasis und die breite industrielle Einsetzbarkeit unterstreichen das Skalierungspotenzial der Materialinnovation.

Mit der Auszeichnung hebt die Jury eine Materialplattform hervor, die neue Nutzungsmöglichkeiten für landwirtschaftliche Reststoffe eröffnet und biobasierte Alternativen für unterschiedliche Produktbereiche schafft.